StOAR Berghof stellt die wichtigsten Änderungen der Neufassung der o. a. Satzung vor.

Der Vorsitzende RM Labeschautzki bedankt sich bei der Feuerwehr für den ehrenamtlichen Einsatz und hält es für eine Selbstverständlichkeit dem Beschlussvorschlag zuzustimmen.

RM Thiesing ergänzt, dass es nach 16 Jahren auch dringend Zeit wurde die Satzung zu überarbeiten.

Er beantragt eine Satzungsänderung mit Blick auf den gesetzlichen Mindestlohn an zwei Punkten. Anstatt des in § 2 Abs. 2, sowie in § 5 Abs. 3 der Satzung über die Gewährung von Auslagenersatz und Aufwandsentschädigung an Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr genannten Beträge in Höhe von 9 Euro soll der Wortlaut: gesetzlicher Mindestlohn eingefügt werden. Des Weiteren empfiehlt er eine jährliche Überprüfung der Satzung.

Dem Änderungsantrag wird einstimmig zugestimmt

Es ergeht einstimmig folgender Beschlussvorschlag: